



Christian Hardinghaus

Ferdinand Sauerbruch und die Charité Operationen gegen Hitler

248 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
mit Fotos und Abbildungen 20,00 € (D) / 20,60 € (A)
ISBN 978-3-95890-236-7

Erscheint im Februar 2019 (8.2.2019)

Ferdinand Sauerbruch, NS-Sympathisant oder Widerstandskämpfer? – Die sensationelle Biografie des größten deutschen Chirurgen

Dieses Buch über den legendären Chirurgen Ferdinand Sauerbruch kommt einer Rehabilitation gleich. Denn: Ungeachtet seiner medizinischen Verdienste zählt Ferdinand Sauerbruch zu den umstrittensten Ärzten der Zeitgeschichte. In den Jahrzehnten nach dem Krieg dominierte in den Medien ein positives, fast heroisches Bild des Menschen und Mediziners, der ab 1928 als Professor für Chirurgie an der Berliner Charité arbeitete. Dafür gesorgt hat er selbst durch seine mit fiktionalen Inhalten angereicherte Biografie *Das war mein Leben*, in der er sich überwiegend als »Halbgott in Weiß« darstellen ließ. Erst seit Beginn dieses Jahrhunderts wird dieses Bild erschüttert, wirft man ihm Sympathie, ja sogar Zusammenarbeit mit den Nationalsozialisten vor.

Christian Hardinghaus hat für seine Publikation „*Ferdinand Sauerbruch und die Charité*“ neue unveröffentlichte Quellen aus Archiven erschlossen – darunter das bisher geheime Tagebuch von Sauerbruchs Assistenten Adolphe Jung – und zahlreiche Berichte, Briefe, Interviews und persönliche Erinnerungen von Mitarbeitern und Freunden studiert.

Sein Fazit: (*Sauerbuch sei*) »**Der faszinierendste Arzt, mit dem ich mich je beschäftigt habe.**«

Was der Europa Verlag hier vorlegt, ist nicht nur die erste umfassende Biografie des bedeutenden Chirurgen, sondern auch dessen Rehabilitation als Person: Ferdinand Sauerbruch unterstützte eine Widerstandsgruppe um den Spion Fritz Kolbe, die sich an der Charité gebildet hatte, und er war auch in die Attentatspläne Stauffenbergs eingeweiht. Bis Kriegsende behandelte er nicht nur »verbotenerweise« Juden, sondern versteckte sie und andere Verfolgte des Naziregimes in der Charité vor der Gestapo. Aufgrund dieser neuen Erkenntnisse muss die bisherige Beurteilung von Sauerbruchs Haltung gegenüber dem NS-Regime neu bewertet werden.

Die zweite Staffel der erfolgreichen TV Serie „Charité“ läuft ab Mitte Februar in der ARD

Kurzvita: Dr. phil. Christian Hardinghaus, geb. 1978 in Osnabrück, promovierte nach seinem Magisterstudium der Geschichte, Literatur- und Medienwissenschaft im Bereich Propaganda und Vorurteilsforschung des Zweiten Weltkriegs. Er ist außerdem studierter Lehrer und schulisch ausgebildeter Fachjournalist. Hardinghaus arbeitet als Historiker, Autor und Journalist und schreibt neben Fach- und Sachbüchern auch Romane. Seine Artikel erscheinen in zahlreichen überregionalen Zeitungen und Magazinen.

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Veranstaltungen:

Barbara Stang PR i.A. EUROPA VERLAG GmbH & CO KG
bs@europa-verlag.com · Tel. +49-175 56 32 602